

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ausfertigung: 2

Ursprung: Antrag, SPD, CDU, B'90Grüne

Drs.Nr.: VIII/0807

Beschluss

Nr.: 0582/30/19

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand	Abstimmung
20.06.2019	BVV	BVV/VIII/027	überwiesen	
07.08.2019	UmNatGr	UmNatGr/VIII/026	vertagt	
28.08.2019	UmNatGr	UmNatGr/VIII/027	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen	
12.09.2019	BVV	BVV/VIII/029	vertagt	
14.11.2019	BVV	BVV/VIII/030	ohne Änderungen in der BVV beschlossen	38 / 9 / 0

Umgestaltung des Gesamtensembles aus Bohnsdorfer Dorfanger und Dorfkirche

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin beschließt:

Das Bezirksamt wird ersucht, das Gesamtensemble aus Bohnsdorfer Dorfanger und Dorfkirche mit Fokus auf Klimaschutzmaßnahmen zu sanieren. Hierzu sollte geprüft werden, ob aus Programmen auf Bundes- oder EU-Ebene eine Förderung für diesen Zweck akquiriert werden kann. Hierbei sollten die Maßnahmen denkmalgerecht und unter der Beteiligung der aktiven Bürgerschaft vor Ort umgesetzt werden.

Folgende Maßnahmen sollten in diesem Kontext geprüft werden:

1. Sanierung und Entschlammung des Dorfteichs (Rückschnitt des vorhandenen Typha-Bestands i. S. d. Gutachtens zum Gewässerkataster)
2. Bekämpfung des Laubeintrags durch Maßnahmen der Baumpflege
3. Entsiegelung der Wege und Parkflächen, Schaffung wasserökologisch positiver Bedingungen
4. Austausch der vorhandenen Pflasterflächen hinsichtlich einer ökologischen und naturnahen Flächengestaltung
5. Schaffen eines sinnvollen Regenwassermanagements
6. Rodung vorhandener Ruderalvegetation und Anlage einer denkmalgerechten und ökologisch wertvollen Bepflanzung unter der Berücksichtigung von Sichtachsen
7. Rückbau und Neuanlage der vorhandenen Gehsteige rund um den Dorfanger (Außenseite) unter der Berücksichtigung von Belangen mobilitätseingeschränkter Menschen
8. Behindertengerechter Umbau der vorhandenen Bushaltestellen
9. Sanierung der ca. 30 historischen, teilweise defekten Gasleuchten und Installation von energiesparenden Leuchtmitteln (LED) bei Bewahrung der vorhandenen Außenstruktur der historischen Gasleuchten unter Beachtung denkmalrechtlicher Bestimmungen
10. Teilentsiegelung des vorhandenen Parkplatzes und Installation von Ladesäulen für Elektromobilität
11. Schaffung von Fahrradabstellanlagen, insbesondere im oft frequentierten Bereich der Kirche
12. Denkmal- und klimagerechte Sanierung der vorhandenen Baudenkmale, etwa des Spritzenhäuschens und des Waagehäuschens
13. Errichtung eines Umwelt- und Begegnungszentrums in der näheren Umgebung.

Peter G r o o s
Bezirksverordnetenvorsteher

Berlin, den 14.11.2019